

## Kurz + Knapp Tagesfahrt

Die Internationale Frauenkochgruppe Neunkirchen lädt unter dem Motto „Vulkane, Geysire, Maare und ein Kloster“ zu einer Tagesfahrt in die Eifel am 11. Juli ein. Die Fahrt beginnt um 8 Uhr und endet um 19.30 Uhr am Mantes-la-Ville-Platz. Anmeldungen sind bei Ulrike Heckmann Tel. (06821) 89636 oder bei Sabine Bernarding (kath. Familienbildungsstätte) Tel. (06821) 904650 möglich.

## Gratulationen

Oberbürgermeister Jürgen Fried und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren:

**Frau Inge Zeiger**  
Elsternweg 20,  
66540 Neunkirchen,  
90. Geburtstag am 8. Juli

**Frau Johanna Menges**  
Auf Maien 36,  
66538 Neunkirchen,  
95. Geburtstag am 9. Juli

## Standesamt

In der Zeit vom 22. bis 28. Juni wurden beim Standesamt Neunkirchen folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet. Die Genehmigungen der Veröffentlichung liegen vor.

### Geburten

18.06. Wiyana Acar, Ottweiler; 19.06. Jakob Hoffmann, Ottweiler; 20.06. Fynn Hinsberger, Wiebelskirchen; Emma Katharina Flick, Spiesen-Elversberg; 21.06. Marcel Damian Schiestel, Neunkirchen; Sofia Rosa Fries, Spiesen-Elversberg; Emma Legrum, Wellesweiler; 23.06. Matilda Manuela Kömpf, Ottweiler; Lina Finja Otte, Kohlhof; 27.06. Ella Katharina Klotz, Neunkirchen

### Eheschließungen

22.06. Stefanie Schley geb. Woll und Martin Hans Gensheimer, Neunkirchen; 23.06. Kathrin Straßburger und Volker Walfried Tröb, Wellesweiler

### Sterbefälle

22.06. Elisabeth Klara Maria Kiefer, Neunkirchen, 70 J.; 26.06. Fritz Karl Rosche, Neunkirchen, 86 J.; Ruth Edith Sutter geb. Gräser, Wiebelskirch., 86 J

**Robinsondorf**  
Neunkirchen  
Naturbezogenes Freizeitdorf  
für Jung und Alt

## Neunkircher STADTNACHRICHTEN

**Herausgeber:**  
Kreisstadt Neunkirchen  
Oberbürgermeister  
Jürgen Fried

**Redaktion, Gestaltung + Satz:**  
Abt. für Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit  
Oberer Markt 16  
66538 Neunkirchen  
Telefon (06821) 202-115

E-Mail: stadtnachrichten  
@neunkirchen.de

**Für unverlangt eingesandte  
Artikel übernimmt die  
Redaktion keine Haftung.**



v.l. OB Jürgen Fried, Musicalstar Anna Hofbauer und Produzent Benjamin Sahler

## Von der Bachelorette zur Pöpstin TV- und Musicalstar Anna Hofbauer in Neunkirchen

Anna Hofbauer, einem Millionenpublikum als „Bachelorette“ aus der gleichnamigen TV-Serie bekannt sowie Gewinnerin der RTL-Tanzshow „Stepping Out“, ist auch ein erfolgreicher Musicalstar. Unter Beweis wird sie das im Dezember in der Neuen Gebläsehalle Neunkirchen stellen, denn dann spielt sie die Hauptrolle im Musical „Die Pöpstin“.

Die Premiere der Neuinszenierung des Erfolgsmusicals „Die Pöpstin“ am 21. Dezember ist ein besonderer Höhepunkt im Jahreskalender von Musicalsfans. 76000 Besucher begeisterte das auf dem Bestsellerroman von Donna W. Cross basierende Musical im Jahr 2011, als es in Fulda uraufgeführt und dann 110 mal en suite gezeigt wurde. Viele Fans warten

seitdem auf eine Wiederaufnahme. Eine Neuinszenierung in Starbesetzung toppt diese Erwartungen nun.

Anna Hofbauer war bereits an vielen renommierten Häusern engagiert. Sie spielte an den Schauspielbühnen Stuttgart, Heilbronn, Graz und sogar bereits in Shanghai, darunter Hauptrollen im „Phantom der Oper“, Evita und zuletzt verkörperte sie die umjubelte Kaiserin Elisabeth im Erfolgs-Musical „Ludwig 2“ in Füssen. Und nun wird sie zur „Pöpstin“. Sie zeigt damit die gesamte Bandbreite ihres darstellerischen und musikalischen Könnens. Anna Hofbauer ist glücklich über ihre Rolle im Musical. „Ich finde, „Die Pöpstin“ ist eines der besten Stücke, das je für eine Frau geschrieben worden ist. Ich habe vor Jahren das Buch gelesen und

war fasziniert von der Geschichte der Johanna. Ich freue mich, in diese Rolle zu schlüpfen, auf die unfassbar anrührende und grandiose Musik und auf eine tolle Zeit in Neunkirchen.“

Oberbürgermeister Jürgen Fried gefällt diese Begeisterung für das Projekt: „Mit Anna Hofbauer und Matthias Stockinger in zwei der Hauptrollen ist eine tolle Besetzung gefunden“ und fügt hinzu: „Das Stück selbst wird komplett neu inszeniert und weitere Szenen werden ergänzt. Wir sind schon ein wenig stolz darauf, dass wir damit eines der Topmusicals wieder auf die Bühne bringen.“ Möglich wurde das durch die Kooperation der Kreisstadt Neunkirchen, der Neunkircher Kulturgesellschaft und der Big Dimension GmbH mit Musicalproduzent Benjamin Sahler.

## Verträge unterzeichnet Standesämter fusionieren

Wenn Gemeinden zusammenarbeiten, so können in der Regel Synergieeffekte erzielt und Kosten gespart werden. Damit werden auch Vorgaben der Landespolitik erfüllt, die die Kommunen zu entsprechenden Sparmaßnahmen anhängt. Aus diesem Grund werden ab 1. Oktober 2017 die Standesamtsbezirke Neunkirchen und Spiesen-Elversberg zusammengelegt. Oberbürgermeister Jürgen Fried und Bürgermeister Reiner Pirrung haben jetzt eine entsprechende Vereinbarung unterzeichnet. Sowohl der Gemeinderat Spiesen-Elversberg als auch der Neunkircher Stadtrat gaben zuvor grünes Licht für die Kooperation.

Bereits jetzt werden nahezu alle Geburten bei Familien aus Spiesen-Elversberg in Neunkirchen beurkundet, sofern die Neugeborenen in der Geburtsklinik in Neunkirchen-Kohlhof das Licht der Welt erblicken.

Trauerungen und Lebenspartnerschaften können auch weiterhin im Rathaus Spiesen, aber auch in den Neunkircher Trauorten vollzogen werden. Die Beurkundung von Sterbefällen übernimmt das Neunkir-

cher Standesamt. Hier kommen pro Jahr ca. 100 Fälle aus Spiesen-Elversberg hinzu. Die Personenstandsregister einschließlich des Archivgutes werden ab 1. Oktober künftig zentral in Neunkirchen geführt. Die Beurkundung von Kirchenaustritten bleibt wohnortgebunden in Spiesen-Elversberg. „Freiwillige kommunale Kooperationen wie diese sind angesichts der vom Land auferlegten Sparzwänge sinnvoll und zielführend. Nicht jede Kommune muss alle Dienstleistungen anbieten, zumal, wenn sie nur fünf Kilometer auseinander liegen. Hier kann ohne Service-Einbußen gespart werden“, so OB Fried.

Und Spiesen-Elversbergs Bürgermeister Reiner Pirrung ergänzte: „Interkommunale Zusammenarbeit ist für uns kleinere Gemeinden ja noch nie ein Fremdwort gewesen, wenn man beispielsweise an die vielen Mitgliedschaften in Zweckverbänden denkt. Die Standesamtsstätigkeiten mit der Kreisstadt zusammenzuführen ist eine sinnvolle und logische Konsequenz unserer Effizienzbestrebungen in der Verwaltung“.



Foto: Stadt Neunkirchen  
v.l. F. Leibenguth, Bgm R. Pirrung, Bgm J. Aumann und OB J. Fried

## Preise für die Radler Stadtradel-Aktion voller Erfolg



Preisübergabe bei der Stadtradel-Ehrung

Drei Wochen lang strampelten Neunkircher Bürgerinnen und Bürger für die Aktion Stadtradeln, was das Zeug hielt. War die Aktion im vergangenen Jahr bei der Erstaufgabe schon ein voller Erfolg, so konnte dieser in 2017 noch getoppt werden. Um 50 Prozent gesteigert werden konnte die Kilometerzahl. Waren es 2016 knapp 44.000 Kilometer so waren es diesmal mehr als 66.800 Kilometer. „Anderthalb mal um den Äquator - das ist eine tolle Leistung, auf die Ihr alle stolz sein dürft!“ rief Bürgermeister Jörg Aumann beim Abschlussfest im Zoo seinen Mitsportlern zu. Denn auch der Bürgermeister hatte mehr als 1.400 Kilometer beigetragen.

Insgesamt haben sich 229 Männer, Frauen, Jugendliche und Kinder zu 15 Teams zusammengeschlossen oder einzeln auf den Sattel geschwungen und Kilometer geschraubt - ob auf dem Weg zur Arbeit, in der Freizeit oder auch bei den organisierten Radtouren mit Unterstützung des ADFC, des RC Mistral, des Dreikraft oder dem Team Bexpower. Prämiert wurden jetzt die außergewöhnlichsten Leistungen. Die meisten Kilometer (15.658 km) schaffte das Team Bexpower. Die meisten Kilometer pro Kopf erradelte das Team Bertha BSC mit 569,3 Kilometer. Ganz besonders freute sich der Bürgermeister über die junge Generation unter den

Teilnehmern. Wiederum mitgemacht hat die Schillerschule Wiebelskirchen, die mit 50 Mitgliedern das größte Team stellte und beachtliche 4.273 km zurücklegte. Bei den Einzelwertungen räumte Margit Weiß vom Team Bexpower mit 1.049 km den diesjährigen Rekord ab, bei den Herren war es Wolfgang Weiß mit 1.644 Kilometern. Mit über 80 Jahren die ältesten Stadtradeln waren Friedrich Nothdurft und Werner Bayer. Dank der Sponsoren konnte der Bürgermeister bei der Siegerehrung schöne Preise verteilen und zu einem gemütlichen Grillfest mit Unterstützung der Jugendwehr und des Zooteams einladen.

## Christopher Street Day macht Lust auf Kulturvielfalt

Als erste saarländische Stadt war Neunkirchen beim SaarLorLux CSD vertreten. Unter dem Motto „Buntes Neunkirchen“ zeigte die Kreisstadt Neunkirchen auf dem Motivwagen einen Querschnitt aktueller Musical-Projekte und kultureller Events. Über zehn Tänzer und Darsteller warben auf dem Neunkircher CSD-Wagen farbenfroh und tanzend für die Musicalstadt Neunkirchen. Der von Designer Jochen Maas gestaltete Parade-Wagen zeigte zum einen Ausschnitte des neuen Bühnenbildes des Musicals „The Producers“, welches in der Story eben-

falls schwul-lesbische Themen behandelt. Zum anderen wurden die Design- und Fashion-Show „Steel-Echt“, der Günter Rohrbach Filmpreis und die Musicals „Die Pöpstin“ und „Der kleine Horrorladen“ beworben. „Wir möchten mit der Teilnahme am CSD zum einen unsere bunte Vielfalt von Events und kulturellen Veranstaltungen zeigen und neue Mitglieder und Freunde für das Musical-Projekt gewinnen. Wir unterstreichen mit der Teilnahme an der CSD-Parade aber auch unser liberales, weltoffenes Image“, so Oberbürgermeister Fried.



Glitzer und Glamour auf dem Neunkircher CSD-Wagen

## Graffiti-Workshop für Jugendliche

Am 9. und 10. August können junge Kunstbegeisterte unter Anleitung eines Graffiti-Künstlers aus Saarbrücken ein Graffiti auf eine große Holzwand sprühen. Er steht unter dem Thema ist Respekt, Toleranz und Vielfalt. Das Kunstwerk wird Teil eines Kooperationsprojektes mehrerer Jugendeinrichtungen aus Neunkirchen im Rahmen der Interkulturellen Woche vom 24. bis 30. September und wird währenddessen auf dem Stummplatz ausgestellt. Wer Teil dieses Projektes werden möchte, kann sich für den Work-

shop im Robinsondorf am 9. und 10. August jeweils von 15 bis 19 Uhr anmelden. Für Snacks und Getränke ist gesorgt, die Teilnahme ist kostenlos. Organisiert wird die Veranstaltung von den Streetworkern im Landkreis Neunkirchen und dem Jugendbüro der Kreisstadt Neunkirchen. Teilnehmen können Jugendliche ab 12 Jahren. Anmeldung und weitere Infos beim Jugendbüro der Kreisstadt Neunkirchen, Tel. (06821) 202-416 oder per email an: eva.wacker (at)neunkirchen.de

KREISSTADT NEUNKIRCHEN  
100 Jahre Saarland

6. Juli – 3. August 2017 **NEUNKIRCHER CITY MUSIKSOMMER**  
Jeden Donnerstag von 17 bis 20 Uhr auf dem Stummplatz  
Eintritt frei

**WALKING BLUES MARBELLA & GILLY JACKSON & BLACK COFFEE**  
Do, 6. Juli 2017

**THE NEW SCREAMERS**  
Do, 13. Juli 2017

**RADIO SOLID**  
Do, 20. Juli 2017

**COMPLIMENT FOR SOUL**  
Do, 27. Juli 2017

**LANGER MÜTZE**  
Do, 3. August 2017

## Herzlichen Glückwunsch OB a.D. Decker wurde 70



Über 34 Jahre hat Friedrich Decker als Stadtplaner, Bauamtsleiter, Bürgermeister und zuletzt 19 Jahre lang als Oberbürgermeister in der Stadtverwaltung Dienst getan. In dieser Zeit fielen viele richtungweisende Entscheidungen, an den meisten war er maßgeblich beteiligt. Die Herausforderungen, die sich aus dem Niedergang der Montanindustrie ergaben, musste er an der Seite von OB Neuber und später selbst als Stadtoberhaupt bewäl-

tigen. Zum 1. Oktober 2009 übergab er sein Amt an seinen gewählten Nachfolger, Jürgen Fried. Dieser ließ es sich nun trotz kurz vor den Ferien prallgefülltem Terminkalenders nicht nehmen, Friedrich Decker persönlich zu seinem 70. Geburtstag zu gratulieren und die Wünsche von Rat und Verwaltung zu überbringen. Auch die Redaktion der Stadtnachrichten gratuliert ihrem ehemaligen Herausgeber zum runden Geburtstag!

## Veranstaltungen 6. - 12. Juli 2017

### Ausstellungen

**bis Do, 27. Juli**  
**Ausstellung In Memoriam an Michael Staß**  
Galerie am Oberen Markt 1  
Neunkircher Künstlerkreis

### Feste

**Fr, 7. Juli bis So, 9. Juli**  
**Dorffest Wiebelskirchen Freibach (hinter Wibilohaus)**  
Heimat- und Kulturverein Wiebelsk.

**Sa, 8. Juli bis So, 9. Juli**  
**Parkfest in Heinitz**  
Histor. Bergfestplatz (Parkplatz)  
AG Heinitzer Vereine

Änderungen vorbehalten

### Märkte

**Mo, 10. Juli**  
**Flohmarkt**  
Stummplatz  
Verkehrsverein Neunkirchen

### Musik/Theater

**Do, 6. Juli, 17 - 20 Uhr**  
**City Musiksommer 2017: Walking Blues + Gilly Jackson + Black Coffee**  
Stummplatz  
Kreisstadt Neunkirchen

### Sport

**Mo, 10. Juli bis So, 16. Juli**  
**Saarland Junior Open - U12 Tennis-Weltranglistenturnier**  
Tennisanlage, Zum Ruhwald 2  
TuS 1860 Neunkirchen

## NACHRUF

Der Personalrat der Kreisstadt Neunkirchen trauert um seinen früheren Vorsitzenden Willi Koch, der am 25. Juni 2017 verstorben ist. Sein Tod hat uns und viele Kolleginnen und Kollegen betroffen gemacht.

Willi Koch war bis zu seinem Rentenbeginn Personalratsvorsitzender. Seine freundliche, ausgleichende Wesensart und seine Bemühungen für die Belange des Personals bleiben unvergessen.

Auch nach seiner aktiven Tätigkeit ist er uns verbunden geblieben, war uns ein wichtiger Ratgeber und Freund. Wir werden ihn nicht vergessen. Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie.

Für die Mitglieder des Personalrates  
Achmed Achour, Elisabeth Kümmel-Harig

## Sommerferien Ferienbetreuer/innen gesucht

Das Jugendbüro der Kreisstadt Neunkirchen sucht für die Freizeiten in den Sommerferien (Waldwoche im Robinsondorf vom 24. bis 28. Juli und Ausflugswoche vom 31. Juli bis 4. August zum Bostalsee, Dynamikum, Holidaypark, u.a.) und die Herbstfreizeit vom 9. bis 13. Oktober noch Ferienbetreuer/innen zur Verstärkung des bestehenden Teams. Die Freizeiten sind jeweils ohne Übernachtung von 8 bis 16 bzw. 17 Uhr. Interessierte sollten folgende Voraussetzungen mit-

bringen: sie müssen älter als 18 Jahre sein und bereits Erfahrung in der Betreuung von Kindern und Jugendlichen haben. Die Betreuer/innen erhalten eine Aufwandsentschädigung von 30 € pro Tag plus eine einmalige Pauschale in Höhe von 25 €. Rückfragen und Bewerbungen per Tel. (06821) 202-416, per email an eva.wacker(at)neunkirchen.de oder per Post an Kreisstadt Neunkirchen, Jugendbüro, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen.

**Die Lakai**  **Das Neunkircher Kombibad**

An der Lakaienschäferlei 1  
66538 Neunkirchen  
Tel.: 0 68 21/9 31 98 90  
www.dielakai-neunkirchen.de

## Neunkircher Kulturgesellschaft VHS Neunkirchen

### Erwerb des Hauptschulabschlusses

Die VHS Neunkirchen wird für das Wintersemester 2017 wieder einen Kurs zum nachträglichen Erwerb des Hauptschulabschlusses anbieten. Der Kurs bereitet Sie auf die Prüfung für den nachträglichen Erwerb des Hauptschulabschlusszeugnisses vor. Außerdem besteht die Möglichkeit, durch den zusätzlich angebotenen Unterricht in Englisch den sogenannten „qualifizierenden Hauptschulabschluss“ zu erlangen. Zum Hauptschulabschlusskurs können sich ehemalige Haupt- und Sonderschüler ohne Abschlusszeugnis, aber auch Realschüler und Gymnasiasten, die vor Erreichen der 9. Klasse abgegangen sind, anmelden.

Voraussetzung zum Besuch des Kurses ist, dass die allgemeine Vollzeitschulpflicht erfüllt ist und keine allgemeinbildende Schule mehr besucht wird. Die Dauer des Besuches richtet sich nach den Vorkenntnissen und der Mitarbeit, wobei eine möglichst frühzeitige Meldung zur Prüfung angestrebt wird. Die Prüfungen werden voraussichtlich im Mai/Juni 2018 an allgemeinen, weiterführenden Schulen durchgeführt. Das Entgelt beträgt 30 € im Monat (insgesamt 300 €). Der Kurs beginnt am Donnerstag, 17. August, 16 Uhr, in Raum 1 im VHS-Zentrum Neunkirchen, Marienstraße 2, 66538 Neunkirchen. Die Unterrichtszeiten sind montags, 16 - 20 Uhr, dienstags, 17 - 19 Uhr und donnerstags, 16 - 20.30 Uhr.

Am Donnerstag, 27. Juli, 15 Uhr, findet im VHS-Zentrum, Raum 1, eine kostenlose Informationsveranstaltung statt.

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Diese wird auf Anfrage zugeschickt. Weitere Infos: Tel. (06821) 202-522 oder vhs(at)nk-kultur.de

## Jugendschutz beim Stadtfest Verantwortungsvoller Umgang mit Alkohol

Jugendliche vertrauen eher den Erfahrungen und Informationen von Gleichaltrigen. Diese Tatsache wird seit Jahren im Rahmen des Projektes Jugendschutzteams (JUST) genutzt. So suchten in diesem Jahr zum ersten Mal auf dem Neunkircher Stadtfest vier geschulte Jugendliche als Jugendschutzteam in Begleitung der BRIGG-Mitarbeiterin Yvonne Illy und der Jugendpflegerin der Kreisstadt Neunkirchen, Eva Wacker, das Gespräch mit Gleichaltrigen, um für das Thema „Verantwortungsbewusster Umgang mit Alkohol“ zu sensibilisieren. Ziel der JUST-Teams ist die Reduzierung des riskanten Alkoholkonsums bei Kindern und Jugendlichen und damit die Suchtprävention. So soll die Anzahl von Ausschreitungen durch oder unter der Beteiligung von Jugendlichen unter Alkoholeinfluss sowie Krankenwagen-einsätze wegen akuter Alkoholvergiftungen reduziert werden. Außerdem prämierte das JUST-Team die attraktivste Preisliste im Sinne des



Die beste Getränkekarte im Sinne des Jugendschutzes hatte die SPD.

Jugendschutzes bei den Ständen der Vereine auf dem Stadtfest. Dabei hat die „SPD Stadtmitte“ gewonnen. Die günstigsten Getränke auf deren Karte waren alkoholfrei und entsprechend hervorgehoben. Fraktionsmitglied Willi Schwender und Bürgermeister Jörg Aumann nahmen den Preis des Caritas-Verbandes entgegen. Aber auch die anderen Vereine vor Ort boten

günstige, alkoholfreie Durstlöscher an. Die Jugendlichen wünschen sich für kommende Feste allerdings ein ausgefalleneres alkoholfreies Angebot. Wer sich für das Projekt interessiert, es unterstützen möchte oder Fragen hat, kann sich gerne an die Jugendpflegerin, Eva Wacker Tel. (06821) 202-416, oder an die BRIGG-Mitarbeiterin Yvonne Illy, Tel. (06821) 920940 wenden.

## Jagdpachterlöse gespendet

Ortsvorsteher Volker Fröhlich übergab als Vorsteher der Jagdgenossenschaft Neunkirchen im Zoo die Erlöse der Jagdpacht in Höhe von insgesamt 6.200 € an verschiedene Institutionen. Dabei gingen 3.000 € an den Neunkircher Zoo. Dort wird das Geld für die Ausstat-

tung des Reptilienbereiches verwendet. 2.000 € erhielt die Kreisstadt Neunkirchen für die Ausbesserung der Wald- und Wanderwege. Für den Tierschutzverein Neunkirchen gab es 600 € für die Unterhaltung des Tierheims. Weitere 600 € wurden dem Natur-

und Vogelschutzverein Ludwigsthal für Betreuungsmaßnahmen im Kasbruchthal übergeben. Die Jagdgenossenschaft freut sich, mit ihren jährlichen Geldspenden Neunkircher Projekte im Natur- und Umweltbereich zu unterstützen.